

Diversity-Ansätze in der Hochschullehre in MINT-Fächern

14.12.2020 von 13.00 – 17.30 Uhr und 15.12.2020 von 09.00 – 13.30 Uhr

Der Workshop wird als Online-Kurs angeboten.

Anmeldung bis zum 3.12.2020 an Clara.stecklum@gmail.com

Wie kann die Vielfalt (Diversity) der Studierenden in der Lehre in der jeweiligen MINT Disziplin berücksichtigt und didaktisch, methodisch entwickelt werden? Wie können diversityorientierte Lehrinhalte in den MINT-Fächern berücksichtigt werden? Diversity in der MINT-Lehre bedeutet bei der Planung und in der Durchführung von Lehrveranstaltungen die Berücksichtigung der Unterschiede von Geschlecht, Lerntypen, Lernpräferenzen, Lernerfahrungen der Studierenden, sozialer, ethnischer und kultureller Herkunft, Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen der Studierenden. Ziel ist eine individuelle Förderung des Lernens der Studierenden. Die Berücksichtigung der studentischen Vielfalt setzt auch eine Vielfalt an Methoden voraus. Insbesondere in den MINT-Fächern kann oftmals eher didaktisch, methodisch als inhaltlich unter Diversity-Aspekten gearbeitet werden.

Im Kurs, der über zwei Tage jeweils halbtags stattfindet, werden gemeinsam die theoretischen Inhalte von Diversity und mögliche inhaltliche, didaktische und methodische Angebote und Handlungskonzepte für die Lehre in den verschiedenen MINT-Disziplinen erarbeitet. Ziel ist die Entwicklung einer diversityorientierten Lehre in MINT.

Eigene Lehrkonzepte oder Lehrplanungen sollten mitgebracht werden, denn daran kann dann ganz konkret in Online-Arbeitsgruppen oder allein gearbeitet werden.

Dr. Bettina Jansen-Schulz, TransferConsult, Lübeck. Erziehungs- Sozialwissenschaftlerin. Ist an vielen Universitäten zu der von ihr entwickelten Strategie „Integratives Gendering und Diversity in der MINT-Lehre“ seit 20 Jahren forschend, lehrend und als Dozentin für Hochschuldidaktik engagiert. Sie entwickelte und leitete das Dozierenden- Service-Center für Hochschuldidaktik an der Universität Lübeck bis 2018 und ist Lehrbeauftragte für Kompetenzentwicklung an der TH Lübeck. Mehr Infos: www.transferconsult.de